

Pachtvertrag mit dem PRC Volkmarode um 2 Jahre verlängert

Hans-G. Backhoff

Ein kleiner Lichtblick am Horizont.

Es ist dem Vereinsvorstand gelungen, im Einvernehmen mit der Pächterin den Pachtvertrag um 2 Jahre zu verlängern.

„Wir werden diesen Aufschub nutzen“, betont Monika Bergmann, die Vereinsvorsitzende. „Zunächst wird wieder unser Herbstturnier im September stattfinden – ein kleines Turnier unter Corona-Bedingungen mit strengen Hygienevorschriften, ohne Zuschauer und geringem Catering. Wie es danach weitergeht wissen wir noch nicht.

„Da der Verein ohne Springplatz nur eingeschränkt Training/Reitunterricht anbieten kann, liegt hier der Schwerpunkt alternative

Lösungen zu finden“ betont Katja Matthes, die Schriftführerin des Vereins. Zumal seit neuestem auch Köki, der Verein zur Förderung körperbehinderter Kinder e.V., das therapeutische Reiten auf dem Gelände durchführt, was somit zu weiteren Engpässen in Bezug auf die Platzverhältnisse führt.

„Daher ist jetzt Brainstorming ist angesagt!“ Seit 35 Jahren bilden die Reithallen auf dem Gelände des Landwirts Fischer, der Reitplatz sowie die Winter-Paddocks, die auf dem benachbarten und noch gepachteten Grundstück liegen, eine Einheit. Eine Trennung ist nur schwer vorstellbar.

Monika Bergmann gibt sich optimistisch.

„Wir verfolgen im Verein die Ziele, besonders junge Menschen zu ermutigen, das Reiten zu lernen, indem wir praktischen und theoretischen Unterricht anbieten. Ferner bringen wir ihnen richtige Pferdepflege, sportliche Fairness, Gemeinschaftsgeist und Loyalität bei. Die Begeisterung für das Pferd erstreckt sich mittlerweile auf fast alle Schichten unserer Gesellschaft. Das kann und darf hier einfach nicht so enden!“

Der ORTSPieGeL hat bereits Unterstützung zugesagt und auch die Gruppe der CDU/FDP im Stadtbezirksrat Volkmarode wird sich für die Belange des Vereins einsetzen.